

Wir Blechhörchen sind erst ziemlich neu dabei, daher wird unser Bericht nicht so umfangreich ausfallen wie so manch andere. Aber alle haben mal klein angefangen. Stimmt's?!?!

Unsere Gruppe wurde schon 2019 gegründet. Seit 2024 sind wir nun offiziell Mitglied beim CIV-BaWü und seitdem habe ich auch Unterstützung von Claudia Kuhn. Wir wuppen die Treffen meist zu zweit. Sollte aber mal eine von uns nicht können, so ist doch meist gewährleistet, dass die Treffen trotzdem stattfinden können.

Unsere **Gruppentreffen** sind ca. alle sechs Wochen, immer am Freitagabend ab 19.00 Uhr, in Pelzwasen im Martinsraum, Hilde-Domin-Str. 5, 73431 Aalen. Dieses Jahr fanden diese Termine im Januar, März, April, Mai (Juli fiel aus), August, Oktober und Dezember



Marina gehÖRT daZU



Viel Zuspruch beim Gruppentreffen



Marina, Claudia und der bunte Tisch



Volles Haus bei der Mitgliederversammlung des CIV-BaWÜ

statt. Den Termin im Oktober hat Claudia alleine gestemmt, da ich zur Reha in Bad-Nauheim war.

Die Treffen sind hier im Umfeld ein Informationsabend für InteressentInnen, CI-AnwärterInnen. Immer eine gute Gelegenheit, um Probleme anzusprechen und Lösungen zu finden, sich auszutauschen, Kontakte zu pflegen. Bei den Treffen entstehen manche Ideen, die versucht werden kann, umzusetzen.

An diesen Terminen bekommen wir auch Besuch z. B. von Jasmin Bader, die Hörakustikerin bei der Firma Stertz in Ellwangen ist. Sie erklärt so manchen Knoten, den wir selbst nicht immer lösen können, und hat immer Geduld und Zeit im Gepäck.

Im März waren Claudia und ich das erste Mal bei der **CIV-BaWÜ-Mitgliederversammlung** mit Wahlen in Ulm dabei. Für uns war sehr interessant, auch mal mitzubekommen, wie so etwas stattfindet.

In Aalen fand im März die **Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie** (DGA-Tagung) statt. Dort war ich auch und habe mich gefreut, dass ich z.B. den Präsidenten der DCIG, Dr. Roland Zeh, treffen konnte.

Am 12. Juni haben Claudia und ich uns auf dem Wochenmarkt bemüht, etwas Aufklärungsarbeit zum **Welttag des Hörens** zu leisten. Was gar nicht so einfach war. Manche Menschen sind neugierig und interessiert, andere sind eher an den Geschenken interessiert als am Thema. Naja, beim nächsten Mal wird es bestimmt besser.

Am 20. Juni war bei Hörgeräte Stertz ein Aktionstag im Rahmen der **CI-Aktionswoche**. Dort durfte ich dabei sein und als CI-Trägerin



Unterwegs mit dem Hörmobil



Welttag des Hörens auf dem Wochenmarkt



Wirklich ein Hingucker



Unser neues Logo

Auskunft/Informationen geben. Der CIV-BaWü wurde von Rainer Pomplitz vertreten. Dies war eine schöne Veranstaltung, die von vielen Menschen besucht wurde.

Für mich neu, ging es das erste Mal vom 5.–7. Juli nach Gültstein zum **CIV-BaWü-Engagiertenseminar**. Wow, das war wirklich sehr interessant und großartig gemacht, viele Menschen, die man endlich mal persönlich kennenlernen konnte. Die Zusammenarbeit in den Gruppen war super und als Schmankerl war Mathias Weihbrecht als Referent anwesend mit einem Thema, welches uns allen oft einen Aha-Moment bescherte. „Wie können wir Betroffene, Angehörige und Interessenten auf die Kommunikationsstraße bringen?“

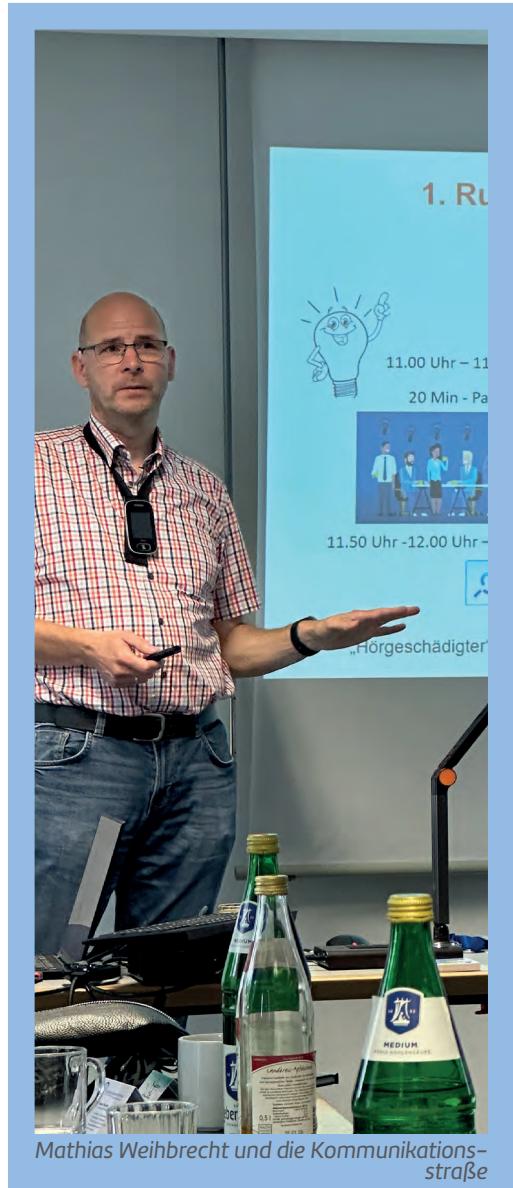
Zwischen den Treffen erreichen mich öfter **Anfragen von Hörgeschädigten**, die kurz vor einer Entscheidung zur CI-OP stehen, oder deren Angehörigen. Mit diesen Personen mache ich meist erst mal ein persönliches Treffen aus. Meist privat, was den Vorteil hat, dass wir in ruhiger Umgebung miteinander reden und viele Fragen dabei klären können. Manche finden den Weg in unsere Gruppe und bleiben. Andere freuen sich zwar über die Aufklärung und sind dankbar, können aber leider aus verschiedenen Gründen nicht am Gruppentreffen teilnehmen.

Den Abschluss machte unser Treffen am 12. Dezember. Es war sehr gut besucht, einige unserer Damen brachten Gebäck mit, Glühwein und Punsch wurden genossen. Kleine Überraschungen zum **Jahresabschluss** bekamen alle: von MED-EL die kleinen Taschenkalender und von uns die kleinen Anhänger in Form einer Gehörschnecke mit einer Portion Schoko-Cappuccino im Reagenzglas.

Was mich persönlich sehr freute: Im Oktober hat Claudia mit der Gruppe beschlossen, mir eine Freude am letzten Treffen zu machen. Das haben sie auch geschafft. Im Bild Claudia mit mir, einem schönen Blumenstrauß und einem Gutschein, den ich feierlich überreicht bekam. Ich war sehr gerührt und hab mich so darüber gefreut. Danke auch hier noch mal an Claudia und alle Blechhörchen aus unserer Gruppe.

Im Namen der Blechhörchen bedanke ich mich bei der Gesundheitskasse AOK Ostalb für die Pauschalförderung, der DCIG und dem CIV-BaWü für die jährlichen Fortbildungen sowie der Familienbildungsstätte Aalen für die Bereitstellung der Räume für unsere Gruppentreffen ganz herzlich.

Marina Mattburger



Mathias Weihbrecht und die Kommunikationsstraße



Danke für die Blumen